

Stark ersatzgeschwächt klar verloren

3. Bezirksliga: VfB Greiz II – SV Grün Weiß Triptis I 3:9

Ohne drei Stammspieler empfing die Greizer Reserve den Tabellendritten aus Triptis. Zum Einsatz kamen daher die Nr.7 der zweiten Mannschaft Konstantin Larsen, sowie Mathias Richter und Christian Groh aus der Kreisliga. Die Gäste traten dagegen in Bestbesetzung an. Dadurch war eine Wiederholung des Hinrundenerfolges wohl eher ein Wunschtraum.

In den Doppeln hielten die Greizer zunächst gut mit. Hoffrichter/Heisig besiegten Linke K./Kugel klar in drei Sätzen. Ebenso deutlich unterlagen aber Meißner/Larsen gegen Linke A./Dietz. Mit einer 2:0 Satzführung im Rücken und einer 10:8 Führung im dritten Satz waren Richter/Groh gegen Appeldorn/Schultheiß vorne. Leider verspielten sie ihre Matchbälle etwas unglücklich und unterlagen noch im Entscheidungssatz. Das erste Einzel gewann Hoffrichter in vier Sätzen. Heisig hatte gegen die starken Angriffsbälle der Triptiser Nummer 1 Linke, A. kaum Chancen und verlor trotz knapper Sätze mit 0:3. Mit dem gleichen Ergebnis gaben sich auch Meißner und Larsen im mittleren Paarkreuz geschlagen. Richter fehlte im Spiel gegen Appeldorn leider die nötige Sicherheit für den Sieg. Ebenso erging es Groh, der gegen Kugel das Nachsehen hatte. Wiederum zwei knappe Satzverluste musste anschließend Hoffrichter hinnehmen. Beim Stand von 2:8 holte Heisig den letzten Greizer Punkt durch einen 3:1 Erfolg. Den Schlusspunkt setzte Meißner mit einer Fünfsatzniederlage gegen Dietz. Ihm merkt man den Trainingsrückstand durch sein Studium deutlich an. In der Tabelle stehen die VfB Spieler nun auf Platz 6. Das Saisonziel Top 5 ist durch knappe Rückstände und bessere Mannschaftsaufstellungen weiterhin möglich.

Punkte VfB Greiz II: Ronny Hoffrichter, Mathias Heisig je 1,5